

Examensarbeit - was tun, was lassen?

Beitrag von „Mareike“ vom 26. Februar 2006 21:08

Hallo,

kann mir bitte jemand sagen, wieviele Monate nach Ref.beginn die Examensarbeit begonnen wird? Es geht um Niedersachsen.

Kann mir vielleicht auch noch jemand sagen, welche Themenbereiche in Frage kommen und welche nicht? Es geht um Deutsch und Sachunterricht.

Gibt es Bereiche, mit denen man sich tunlichst nicht im Rahmen einer Examensarbeit befassen sollte?

Vielen Dank
Mareike

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 26. Februar 2006 21:14

Hallo Mareike!

Also bei mir war es so:

Ich hab im November 2004 angefangen mit dem Ref. Examensarbeit hab ich geschrieben über die Herbstferien 2005 und halt noch danach! Abgabetermin war am 12.12. und wir hatten zwei Monate zeit!

Es dreht sich hier um das Lehramt für Sonderschule!

Hoffe es hilft dir weiter!

LG, Sunny!

Beitrag von „patti“ vom 26. Februar 2006 21:19

Das, was Sunny geschrieben hat, gilt auch für GHR in Niedersachsen.

Der Zeitraum, in dem die Arbeit geschrieben wird, hängt nicht vom Beginn der Ausbildung ab, sondern vom Ende. Ich glaube, man beginnt mit der Arbeit frühestens sieben Monate vor der Prüfung. Zum Schreiben hat man, wie Sunny schon sagte, zwei Monate Zeit.

Welche Themenbereiche in Frage kommen, wüsste ich zurzeit auch gern - bin nämlich gerade auf der Suche. In meinem Studienseminar ist es so, dass man eine Liste mit schon geschriebenen Examensarbeits-Themen einsehen kann. Das kann für dich ja vielleicht eine Hilfe sein, wenn es darum geht, über was überhaupt geschrieben werden kann? Frag doch mal im Seminar nach.

LG, Patti

Beitrag von „Mareike“ vom 26. Februar 2006 21:30

Hallo Sunny,

erst einmal vielen Dank für deine Antwort. Bei mir geht es um das Lehramt für GHR, aber die Termine ändern sich wahrscheinlich nicht, wenn die Ref.dauer insgesamt gleichbleibt (vermute ich).

Auch wenn du es schon einige Male gelesen hast: Was dir passiert ist, tut mir seeehr Leid. Das kann mir aber auch noch passieren, weil ich nur noch ein Jahr Ref. habe und schon so lange raus bin. Allzu optimistisch bin ich jedenfalls nicht.

Waren denn wenigstens die Unterrichtsbesuche soweit in Ordnung?

LG

Mareike

Beitrag von „das_kaddl“ vom 27. Februar 2006 09:11

Bezüglich der Themen für die Examensarbeit:

Du musst ja eine Unterrichtsreihe planen, durchführen, reflektieren. Diese Reihe muss im ersten Teil der Arbeit theoretisch eingeordnet werden. Die "Theorie-Wahl" ist aber seeehr Seminarleiterabhängig.

Bei mir war es z.B. so, dass ich schwerpunktmässig in einer 3. Klasse unterrichtet habe. Die Fächer waren Musik und ein Teil des Deutschunterrichts (3 h). Diese Klasse wünschte sich eine Weihnachtsfeier. Der Klassenlehrer wollte aber nicht so recht (Aufwand...), also habe ich beschlossen, "Partizipation im Unterricht der Grundschule" als Thema der Examensarbeit zu behandeln. Unterrichtsreihe sollte eine von den Schülern selbst geplante Weihnachtsfeier sein (die Planung, das Üben usw. sollte im Deutsch- und Musikunterricht stattfinden).

Beim Wort "Partizipation" schieden sich dann die Seminargeister ("Partizipation - in der Grundschule???" 😅) und das Thema wurde abgelehnt. Ich habe den "Theorienteil" schliesslich umbenannt (da ging's dann um fächerübergreifenden Unterricht) - und plötzlich war die Arbeit mit der U-Reihe akzeptiert.

Du solltest also "theoretisch flexibel" sein. Such dir vor allem einen Erstgutachter, von dem du einen kompetenten Eindruck hast. Überlege, was du schon immer mal ausprobieren wolltest oder worin du dir sicher bist, dass es eine gute Reihe werden könnte, und dann trete mit deinem Themenvorschlag an einen Erstgutachter heran.

Fristen etc. erfährst du eigentlich immer im PS-Seminar.
LG, das_kaddl.

Beitrag von „Mareike“ vom 27. Februar 2006 10:44

Hallo Kaddl,
ich dachte immer, der Erstgutachter ist der Seminarleiter, in dessen Fach ich die Arbeit schreibe. Wie komme ich sonst an einen Erstgutachter?

Vielen Dank
Mareike

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 27. Februar 2006 11:34

Zitat

Mareike schrieb am 27.02.2006 10:44:

Hallo Kaddl,

ich dachte immer, der Erstgutachter ist der Seminarleiter, in dessen Fach ich die Arbeit schreibe. Wie komme ich sonst an einen Erstgutachter?

Vielen Dank
Mareike

Das ist auch so. Aber du kannst ja ein bisschen geschickt wählen. Ich hätte mein Thema in zwei Seminaren schreiben können, mit etwas anderen Schwerpunkten. Ob ich letztlich den richtigen Gutachter gewählt habe, weiß ich jetzt gar nicht

Beitrag von „das_kaddl“ vom 27. Februar 2006 12:13

Zitat

Mareike schrieb am 27.02.2006 10:44:

Hallo Kaddl,
ich dachte immer, der Erstgutachter ist der Seminarleiter, in dessen Fach ich die Arbeit schreibe. Wie komme ich sonst an einen Erstgutachter?

Vielen Dank
Mareike

In deinem ersten Posting schreibst du, es ginge um Deutsch ODER Sachunterricht. Für eins von beiden musst du dich entscheiden, als dritte Möglichkeit gäbe es in Niedersachsen noch den PS-Leiter als Erstgutachter (das wissen nur die Wenigsten). Wenn du dich also entscheidest, nimm den und dessen Fach, der dir am kompetentesten erscheint.

Anders sieht es natürlich aus, wenn du "schon immer mal was probieren" wolltest. Dann bist du durch das "Probieren" dieser Unterrichtsreihe ja auf ein Fach festgelegt und kannst den Gutachter natürlich nicht aussuchen.

Aber du hast dich ja laut deinem ersten Posting noch gar nicht festgelegt, in welchem Fach du eigentlich schreiben möchtest. Deshalb der Tipp, nicht nur Fach- und Themen-, sondern auch Gutachterwahl zu bedenken.

LG, das_kaddl.

Beitrag von „Mareike“ vom 27. Februar 2006 20:58

Hallo,

vielen Dank für eure Antworten. Sobald ich (wenigstens halbwegs) konkret weiß, was ich machen will, frage ich noch einmal genauer nach.

LG

Mareike